Stadt Mellrichstadt

Mellerschter
STADTPOST

Bahra Eußenhausen Frickenhausen Mellrichstadt Mühlfeld Roßrieth Sondheim/Grabfeld

#5

Bürgerinformation Mai 2022

Der Haushalt für das Jahr 2022 steht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Sitzung des Stadtrates im April haben wir den Haushalt 2022 verabschiedet. Der Haushalt stellt den finanziellen Rahmen für alle unsere Tätigkeiten im Jahr 2022 dar. Er gibt zum einen eine Planung vor, zum anderen ist er die Grundlage des Handelns der Verwaltung. Und somit ist der Haushalt das Wichtigste, was es gibt. Ohne Haushalt kein Handeln. Die jeweiligen Ausgaben werden dann im Einzelfall in den kommenden Sitzungen beraten und von Fall zu Fall beschlossen.

Im Haushaltsplan wurden die bereits begonnenen Maßnahmen eingeplant. Zudem wurden Projekte eingebracht, die heuer begonnen werden. Die Einnahmesituation wurde dabei so realistisch wie möglich eingeschätzt. Die Umsetzung der Vorhaben hängt jedoch nicht ausschließlich von den finanziellen Mitteln ab. Die Umsetzung muss im Wesentlichen von den Mitarbeitern unserer Verwaltung geleistet werden. Hinzu kommen die derzeitige Materialknappheit und lange Lieferzeiten in vielen Bereichen. Es bleibt deshalb eine Herausforderung, die eingestellten Mittel bis zum Jahresende zu investieren.

Wesentliche und große Punkte im Ausgabenbereich unseres Haushalts sind in diesem Jahr:

– Renovierungs- und Brandschutzarbeiten an der Realschule
– Abschluss der Neugestaltung des Grundschul-Pausenhofs
– weitere Stadtmauer-Sanierung
– Beginn der Arbeiten an der Freizeitanlage an der Stadtmauer
– Beginn der Planungen zur Schwimmbad-Sanierung
– Abbrucharbeiten im Brauerei-Areal
– Erschließung des Baugebietes in Sondheim und Bahra
– Erschließung des Baugebietes in Mellrichstadt
– Kanalsanierung in Bahra und Roßrieth
– Spielplatz in Eußenhausen
– Sanierung des katholischen Kindergartens
– Sanierung der Bündstraße
– Planung für Dorfgemeinschaftshaus Frickenhausen
– Beschaffungen für die Feuerwehren.



Es ist ein Haushaltsplan entstanden, dessen Umsetzung unsere Stadt modernisiert und weiterentwickelt und hierbei den Anforderungen unserer Zeit gerecht wird. Bereits begonnene Projekte werden weitergeführt und für neue und richtungsweisende Vorhaben sind die finanziellen Rahmenbedingungen geschaffen (Schwimmbad, Radwegeanbindung an Thüringen, Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED, E-Bike-Ladestationen). Die Vorhaben stärken Mellrichstadt und die Stadtteile als Mittelzentrum, steigern die Lebensqualität und machen uns auch für Besucher noch attraktiver.

Ich bin sehr froh, dass wieder Veranstaltungen stattfinden. Vom Aufstellen der Maibäume bis hin zu Konzerten wird in den nächsten Wochen und Monaten viel bei uns in Mellrichstadt geboten sein. Außerdem bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, die bei der diesjährigen Aktion „Mellerscht räumt auf“ mitgemacht haben. Derzeit laufen die Vorbereitungen für unser Stadtfest am letzten Juni-Wochenende. Es wäre super, wenn sich nach zweijähriger Pause wieder viele Vereine und Unternehmer beteiligen und Mellrichstadt präsentieren.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich zu guter Letzt beim Osterhasen, der am Osterwochenende den Marktplatz besucht hat und hierbei Spenden für die Ukraine-Hilfe gesammelt und unsere Kinder mit Süßigkeiten und Ostereiern erfreut hat.

Herzliche Grüße

Michael Kraus
1. Bürgermeister

INHALT

Infopost	02
Aktuelle Post	04
Fernpost	11
Amtspost	13
Werbepost	14

Mellrichstadt

Mi-So u. feiertags 13:00-17:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit Kreisgalerie (Altes Spital, Hauptstr. 5)
immer sonntags 14:00-16:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit des Heimatmuseums Salzhaus mit Museumsscheune; Eintritt frei, Spenden willkommen
bis So, 08.05.
Ausstellung „RESONARE" von Juana Schwabe (Malerei) und Monika Dietz (Objekte) in der Kreisgalerie im Alten Spital, Hauptstr. 5, Mellrichstadt
Sa, 30.04. 15:00 Uhr
Maibaumaufstellung der Jungbauern Mellrichstadt; ab 15:00 Uhr Umzug durch die Innenstadt mit Begleitung durch die Stadtkapelle; im Anschluss Aufstellung auf der Streuwiese mit Festbetrieb; für das leibliche Wohl ist gesorgt
Sa, 30.04. 19:00 Uhr
Konzert mit dem A-cappella-Pop-Ensemble „aMuSing" in der Oskar-Herbig-Halle; Karten und Infos beim Verein „Aktives Mellrichstadt", Marktplatz 2, Tel. 09776 9241
So, 01.05. 11:00 Uhr
Standkonzert auf dem Marktplatz mit dem Musikverein Brendlorenzen; Ziehung der Gewinner aus dem Osterrätsel
05./12./19./25.05. 09:00-13:00 Uhr
Grüner Markt, jeden Donnerstag auf dem Marktplatz in Mellrichstadt (Ausnahme: Mittwoch, 25. Mai, wegen Feiertag); im Angebot sind u. a. selbst gemachte Nudeln, Erdbeeren, Eier und Honig; der Fischhändler ist von 10:30-11:15 Uhr vor Ort; außerdem Rostbratwürste
So, 08.05. 14:00-17:00 Uhr
Dokumentationszentrum „Eine Grenzgarnison im Kalten Krieg" geöffnet (Hainberg-Areal, Wiesentalgraben)
Do, 12.05.
Jahresfahrt des KFG nach Bad Mergentheim; Einzelheiten werden den Mitgliedern noch mitgeteilt
Fr, 13.05. 17:00 Uhr
Sitzung des KFG-Arbeitskreises „Audio-Guides" im Doku-Zentrum; ab 18:00 Uhr Vorstandssitzung
So, 15.05. 11:00 Uhr
Standkonzert auf dem Marktplatz mit dem Musikverein Frickenhausen
So, 15.05. 14:00-16:00 Uhr
Baby- und Kinderflohmarkt auf dem Parkplatz der Fa. Gue, Mühlenweg 31 (ehemals Edinger); Anmeldung bis 13.05. per E-Mail an mellrichstaedter-babyflohmarkt@web.de oder bei Kathrin Mathea unter Tel. 09776 4269899
15.05.-24.07.
Ausstellung „Kanada-Oberstreu" in der Kreisgalerie im Alten Spital, Hauptstr. 5, Mellrichstadt; Sean Alistair ist zu seinen Anfängen zurückgekommen – der Aquarellmalerei; in dieser Ausstellung bildet er seine neue (Wahl-)Heimat, das Streutal, in verschiedenen Facetten ab und zeigt die Schönheit dieser Orte aus seinem Blickwinkel; Besichtigungsmöglichkeit Mi-So und feiertags von 13:00-17:00 Uhr
Fr, 20.05. 16:00-19:00 Uhr
„Tag der offenen Tür" an der Udo-Lindenberg-Mittelschule Mellrichstadt mit Einweihung des neuen Pausenhofs (nähere Infos siehe „Aktuelle Post")
So, 22.05. 14:00-18:00 Uhr
„Streutal for Ukraine – Picknick für den Frieden" im Hofmannshain: Benefizkonzert zugunsten von Ukraine-Hilfsaktionen in unserer Heimat (nähere Infos siehe „Aktuelle Post")
Sa, 28.05. 18:00 Uhr
„Flamenco": Spanischer Abend im Hofmannshain mit dem Duo „Agua y Vino" (nähere Infos siehe „Aktuelle Post")
So, 29.05. 11:00 Uhr
Standkonzert auf dem Marktplatz mit den Wülfershäuser Musikanten

Öffnungszeiten Sportbad Mellrichstadt
Am 1. Mai 2022 ist das Hallenbad geschlossen. Ab 2. Mai 2022 kann im Sportbecken/Freibad zu den Öffnungszeiten des Hallenbades geschwommen werden. Offizielle Freibaderöffnung je nach Wetterlage.

Mühlfeld

So, 01./15.05. 14:00-17:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit Schloss Wolzogen in Mühlfeld, Berkacher Str. 17; verschiedene Ausstellungen; Eintritt Erwachsene 2 €, ermäßigt 1,50 €; Gruppen und Führungen nach Vereinbarung, Tel. 09776 9241 (AM-Büro) oder 09776 6974 (Edeltraut Rapp); **am 1. Mai um 14:30 Uhr öffentliche Führung mit Heinrich Hacker durch die Bilderausstellung des Fotografen Anton Tretter** (im Museumseintritt inbegriffen)

Stadt Mellrichstadt Mellrichstadt, 22.04.2022

Bekanntmachung

Einladung zur Feuerwehrdienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mellrichstadt

Die Stadt Mellrichstadt lädt alle Feuerwehrdienstleistende und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mellrichstadt zur Feuerwehrdienstversammlung 2021

am Samstag, den 14. Mai 2022 um 19.00 Uhr

ins Feuerwehrgerätehaus Mellrichstadt ein.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgesetzt:

1. Begrüßung Kommandant
2. Begrüßung 1. Bürgermeister Michael Kraus
3. Totengedenken
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht Betreuerin Kinderfeuerwehr
6. Bericht Jugendwart
7. Bericht Atemschutzgerätewart
8. Grußworte
9. Neuaufnahmen und Beförderungen
10. Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die Dienstversammlung findet die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mellrichstadt e.V. mit folgender Tagesordnung statt.

1. Jahresbericht des 1.Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Stadt Mellrichstadt

Kraus, 1. Bürgermeister — Kolano, 1. Kommandant — Schmitt, 1. Vorsitzender

MÜLLKALENDER

Bahra	Di, 10.05. (+Papier) / Di, 24.05.
Eußenhausen	Mi, 11.05. / Mi, 25.05. (+Papier)
Frickenhausen	Di, 10.05. (+Papier) / Di, 24.05.
Mellrichstadt	Mi, 11.05. (+Papier) / Mi, 25.05.
Mühlfeld	Mi, 11.05. / Mi, 25.05. (+Papier)
Roßrieth	Mi, 11.05. / Mi, 25.05. (+Papier)
Sondheim/Gr.	Mi, 11.05. / Mi, 25.05. (+Papier)

PROBLEMMÜLL

Mellrichstadt	Wertstoffhof, Lohstraße 4-6
jeweils 13:30-16:30 Uhr	Di, 03.05. / Di, 17.05.

APOTHEKEN-NOTDIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST **116 117**

Tag / Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
So, 01.05.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Mo, 02.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Di, 03.05.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Mi, 04.05.	St.-Martin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Do, 05.05.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Fr, 06.05.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Sa, 07.05.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
So, 08.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Mo, 09.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Di, 10.05.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Mi, 11.05.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Do, 12.05.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Fr, 13.05.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Sa, 14.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
So, 15.05.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Mo, 16.05.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Di, 17.05.	St.-Martin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Mi, 18.05.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Do, 19.05.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Fr, 20.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Sa, 21.05.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
So, 22.05.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Mo, 23.05.	St.-Martin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Di, 24.05.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Mi, 25.05.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Do, 26.05.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Fr, 27.05.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Sa, 28.05.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
So, 29.05.	St.-Martin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Mo, 30.05.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Di, 31.05.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

JEWEILS 10:00-12:00 & 18:00-19:00 UHR

Tag(e)	Zahnarzt	Adresse	Telefon
01.05.	Dr. Matthias Klum	Gartenstr. 12, Bad Neustadt	09771 630950
	Rüdiger Sebold	Weihersweg 1, Fladungen	09778 7107
07./08.05	Dr. Jan Gensler	Hauptstr. 50, Mellrichstadt	09776 275
	Andreas Hanshans	Bauerngasse 26a, Bad Neustadt	09771 97971
14./15.05	Dr. Benjamin Kubik	Gartenstr. 12, Bad Neustadt	09771 630950
	Manuel Glöditzsch	Riemenschneiderstr. 3, Münnerstadt	09733 3836
21./22.05	Dr. Margrit Schmelmer	Raiffeisenstr. 16, Hohenroth	09771 7730
	Dr. Ulrich Dietz	Otto-Hahn-Str. 1, Bad Neustadt	09771 2633
26./27.05.	Dr. Karola Weinreich	Spörleinstr. 4-6, Bad Neustadt	09771 17370
	Rüdiger Sebold	Weihersweg 1, Fladungen	09778 7107
28./29.05.	Dr. Christian Schumann	Jahnstr. 1, Bad Neustadt	09771 6355660
	Franz Josef Schubert	Klostergasse 9, Münnerstadt	09733 9344

Schon gewusst?

Neuigkeiten aus der Stadt und vom Aktiven Mellrichstadt gibt's auch auf Facebook und Instagram!

am. Aktives Mellrichstadt

Mellrichstadt Leben'Erleben

@mellrichstadtlebenerleben



Die nächste Stadtpost erscheint am
Mittwoch, 25. Mai
Anzeigen-/Redaktionsschluss:
Montag, 16. Mai, 12.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadt Mellrichstadt

Stadt Mellrichstadt
Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt

Verantwortlich für den Inhalt ist die Stadt Mellrichstadt. Für Mitteilungen von Vereinen und sonstigen Institutionen sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Druck Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, 97638 Mellrichstadt

Auflage 2.000 Exemplare

Erscheinungsweise Die „Mellerschter Stadtpost" erscheint monatlich. Sie liegt zum kostenlosen Mitnehmen aus, kann für 2,50 Euro pro Ausgabe zugesandt werden und ist unter www.mellrichstadt.de abrufbar.

Bei Druckfehlern besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Für eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche verwendete Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Sämtliche Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Weiterverwendung von Inhalten dieser Zeitschrift ist ohne schriftliche Genehmigung untersagt.

WICHTIGE KONTAKTE

Redaktion / Anzeigen / Vertrieb
„Mellerschter Stadtpost"
Streutal-Journal GmbH & Co. KG
Hauptstraße 9 • 97638 Mellrichstadt
Tel. 09776 26297-17
E-Mail stadtpost@streutal-journal.de

Bürgeramt Stadt Mellrichstadt
Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt
Tel. 09776 608-0
E-Mail mail@vg-mellrichstadt.de

Öffnungszeiten Bürgeramt
Mo, Di 08:00-17:00 Uhr
Mi, Fr 08:00-12:00 Uhr
Do 08:00-17:30 Uhr

Aktives Mellrichstadt
Marktplatz 2 • 97638 Mellrichstadt
Tel. 09776 9241
E-Mail aktives.mellrichstadt@t-online.de

Öffnungszeiten AM-Büro
Mo-Fr 09:30-12:30 Uhr &
15:00-17:00 Uhr
Sa 09:30-12:30 Uhr
Mi geschlossen

Gottesdienste

vom 01. bis 31. Mai

KATHOLISCH
Mellrichstadt
So, 01.05. 10:15 Uhr
Messfeier, anschl. Taufe
So, 01.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg; gestaltet von der Kolpingsfamilie)
Mi, 04.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)
Do, 05.05. 16:00 Uhr
Probe der Kommunionkinder (nur Kinder)
Fr, 06.05. 09:00 Uhr
Krankenkommunion
Fr, 06.05. 17:00 Uhr
Einstimmung zur Erstkommunion (für die Familien)
Fr, 06.05. 19:00 Uhr
Messfeier (Herz Jesu)
Sa, 07.05. 10:00 Uhr
Erstkommunion für Eußenhausen, Mühlfeld, Mellrichstadt (nicht öffentlich; Treffpunkt 40 Minuten vor Beginn)
So, 08.05. 10:15 Uhr
Wort-Gottes-Feier
So, 08.05. 14:30 Uhr
Taufe
So, 08.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)
Mi, 11.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)
Fr, 13.05. 19:00 Uhr
Messfeier
So, 15.05. 10:15 Uhr
Messfeier
So, 15.05. 18:30 Uhr
„Zeit für Maria – Zeit für mich" (Großenberg)
Mi, 18.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)
Fr, 20.05. 19:00 Uhr
Messfeier
So, 22.05. 18:00 Uhr
Bittprozession (Beginn Kirche); 18:30 Uhr Maiandacht (Großenberg)
Mo, 23.05. 07:45 Uhr
Messfeier der Vierzehnheiligen-Wallfahrer aus Simmershausen
Di, 24.05. 18:00 Uhr
Bittprozession nach Oberstreu
Mi, 25.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)
Do, 26.05. 10:15 Uhr
Messfeier
So, 29.05. 10:15 Uhr
Messfeier
So, 29.05. 18:30 Uhr
Maiandacht (Großenberg)

Eußenhausen
So, 01.05. 19:00 Uhr
Maiandacht
Do, 05.05. 11:00 Uhr
Krankenkommunion
So, 08.05. 08:30 Uhr
Messfeier
So, 15.05. 10:15 Uhr
Wort-Gottes-Feier
Do, 19.05. 19:00 Uhr
Messfeier
Mo, 23.05. 18:30 Uhr
Bittprozession zur Elmbachkapelle (Beginn Kirche); 19:00 Uhr Messfeier
Do, 26.05. 10:15 Uhr
Wort-Gottes-Feier (bei schönem Wetter unter freiem Himmel; Ort wird noch bekannt gegeben)
So, 29.05. 10:15 Uhr
Messfeier mit Goldkommunion

Frickenhausen
Mi, 04.05. 10:00 Uhr
Krankenkommunion
Mi, 04.05. 19:00 Uhr
Messfeier
Fr, 06.05. 19:00 Uhr
Rosenkranz
So, 08.05. 10:15 Uhr
Wort-Gottes-Feier
So, 15.05. 08:30 Uhr
Messfeier
Mo, 16.05. 17:45 Uhr
Wege-Gottesdienst der Kommunionkinder der PG Besengau Bastheim und aus Frickenhausen (Treffpunkt Feuerwehrhaus Frickenhausen)
Mi, 25.05. 18:30 Uhr
Vorabendmesse für Christi Himmelfahrt
Fr, 27.05. 17:00 Uhr
Einstimmung zur Erstkommunion für die Familien (Frickenhäuser See)
Sa, 28.05. 10:00 Uhr
Erstkommunion für PG Besengau Bastheim und Frickenhausen am Frickenhäuser See (nicht öffentlich; Treffpunkt 30 Minuten vor Beginn)
So, 29.05. 10:15 Uhr
Wort-Gottes-Feier

EVANGELISCH
Mellrichstadt
bitte FFP2-Maske tragen
So, 01.05. 10:00 Uhr
Gottesdienst
So, 08.05. 18:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
So, 15.05. 10:00 Uhr
Gottesdienst
So, 22.05. 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Do, 26.05. 10:00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl für Mellrichstadt, Mühlfeld, Sondheim, Roßrieth, Bahra (in Sondheim, neben der Kirche)
So, 29.05. 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl (Konfirmation)

Bahra
bitte FFP2-Maske tragen
So, 08.05. 10:00-17:00 Uhr
Schleifenandacht
So, 22.05. 10:30 Uhr
Gottesdienst

Mühlfeld
bitte FFP2-Maske tragen
So, 01.05. 09:15 Uhr
Gottesdienst
So, 08.05. 10:00-17:00 Uhr
Schleifenandacht
So, 15.05. 09:15 Uhr
Gottesdienst
So, 29.05. 10:00 Uhr
Video- und Telefon-Gottesdienst aus Irmelshausen

Sondheim/Grabfeld
bitte FFP2-Maske tragen
So, 01.05. 10:30 Uhr
Gottesdienst
So, 08.05. 10:00-17:00 Uhr
Schleifenandacht
So, 15.05. 10:30 Uhr
Gottesdienst
Do, 26.05. 10:00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl für Mellrichstadt, Mühlfeld, Sondheim, Roßrieth, Bahra (in Sondheim, neben der Kirche)

Hinweis: Sofern kein abweichender Ort angegeben ist, finden die Termine in der jeweiligen Ortskirche statt. Weitere Informationen zu kirchlichen Terminen im Internet unter www.gottesdienste-suchen.de (kath.) bzw. www.badneustadt-evangelisch.de (evang.).

AKTUELLE POST

Nachrichten aus Mellrichstadt und Stadtteilen



Neue Parkmöglichkeit für Zweiräder
Eine zusätzliche Parkmöglichkeit für Fahr- und Motorräder bietet die Stadt Mellrichstadt ab sofort allen Bikern. Im Durchgang zwischen Hauptstraße und Marktplatz wurden diese speziellen Zweirad-Parkplätze ausgewiesen. Für die Fertigstellung rechtzeitig zum Saisonauftakt bedankte sich AM-Geschäftsführerin Brigitte Proß beim städtischen Bauhof (Foto v. li. Michael Reder und Rainer Graumann) mit einer kleinen Osterüberraschung für das Team. Text und Foto: Aktives Mellrichstadt

Der Osterhase tut Gutes





Fotos: Familie Dietz / Fred Rautenberg

Seit Jahren ist es in Mellrichstadt üblich, dass der Osterhase an Gründonnerstag und an den Osterfeiertagen Mellrichstadt besucht und die Bürger und Gäste mit bunten Eiern und Süßigkeiten überrascht. Oftmals war er dabei in Begleitung von Küken unterwegs, die ihn beim Verteilen unterstützten. In diesem Jahr kam der Osterhase am Sonntag gar mit einem Trike auf den Marktplatz vorgefahren, wo er dann mit seinem riesigen Osterkorb seine Runden durch die Innenstadt drehte oder am Marktplatz verweilte.

Besonders bei den Kindern – aber auch bei den Erwachsenen – kam die Idee sehr gut an und der Osterhase diente für viele als Selfie-Motiv für die Ostergrüße. In seinem Gefährt befand sich außerdem eine Spendenbox, in die man einen freiwilligen Obolus zugunsten der Ukraine-Flüchtlingshilfe einwerfen konnte. Am Dienstag nach Ostern wurde das Spendenkästchen aufgemacht und die Summe gleich an Marianne Fritz, stellvertretend für den Flüchtlingshelferkreis Mellrichstadt, übergeben. Stolze 242,04 Euro sind durch diese uneigennützige und spontane Aktion zusammengekommen, die sicherlich unseren Ukraine-Flüchtlingen eine schöne nachösterliche Überraschung bereiten. Allen Spendern gilt daher ein herzliches Dankeschön. Bürgermeister Michael Kraus und AM-Geschäftsführerin Brigitte Proß bedankten sich beim Osterhasen Peter Mack für sein Engagement und freuten sich über den positiven und gelungenen Nebeneffekt.

Der Verein „Aktives Mellrichstadt“ erinnert an dieser Stelle auch noch einmal daran, dass die Gewinner des Osterrätsels – bei dem es im Schaufenster des ehemaligen Geschäfts „Schuhmoden Mühlfeld“ in der Hauptstraße galt, die verlorenen Eier des Osterhasen zu zählen – im Rahmen des nächsten Standkonzertes am 1. Mai gezogen und bekannt gegeben werden. Man darf gespannt sein, wer die verlorenen Eier richtig gezählt hat und einen der 10 Gutscheine ergattert.

Spanisches Temperament bei „Kultur im Grünen“



Vergangenes Jahr wurde der Hofmannshain am nördlichen Stadtausgang zur Veranstaltungs-Location für „Kultur im Grünen“ umgestaltet. Mit der „Nacht der Poesie“ und sogenannten Picknick-Konzerten feierte diese ihre Premiere und fand von erster Stunde an großen Zuspruch. So soll es in diesem Jahr weitergehen.

Lieben Sie Flamenco? Temperamentvollen Gesang und Gitarrenklänge? Dann sollten Sie sich den **28. Mai** vormerken. An diesem Tag ist „Flamenco libre“ mit dem Duo „Agua y Vino“ angesagt. „Libre“ – also frei und ungezwungen präsentiert das Duo die vielen Facetten der spanischsprachigen Musik. Leidenschaftlicher Flamenco und farbenfrohe Folklore aus Spanien sowie Legenden aus Südamerika gehören zum Programm der Künstler.

Flamencotänzerin Barbara Puppa nimmt ihr Publikum mit auf eine Reise durch die Kunst aus Andalusien. Mit großer Bühnenpräsenz, die feurigen wie auch die feinen Töne des Flamenco sicher beherrschend, zeigt sie ihr großes Repertoire. Folkloristisch in den Sevillanas mit Kastagnetten, energiegeladen in der Alegría, dramatisch in den Soleares mit Schleppe, kokett in der Guajira mit Fächer, einfach und wild in den Bulerías... Innerhalb eines einzigen Tanzes wechseln sich elegante Bewegungen der Arme und Hände, ja des ganzen Körpers, mit rhythmischen Fußteilen, rasanten Abschlüssen und verspielten Details ab.

Gitarrist Erik Weisenberger bildet den musikalischen Kern. Als einfühlsamer Begleiter bei den Tänzen sowie als virtuoser Solist an der Gitarre und bei spanischen Gesängen besticht er durch seinen klaren Rhythmus und seine vielseitigen Improvisationen. Ein Programm bunt wie das Leben selbst gemäß dem Motto: „Flamenco ist, wenn der Körper meint, er wäre das Herz“.

Der Hofmannshain mit seinen Bäumen, unter denen sich das Publikum auf mitgebrachten Decken oder Kissen niederlassen kann, bietet den idealen Rahmen. Beginn ist um **18:00 Uhr**. Das Konzert findet als sog. Hutkonzert statt: **Eintritt frei, Spenden erbeten**. Bei schlechtem Wetter wird kurzfristig in die Markthalle ausgewichen.

Mellrichstadts Museen laden zum Besuch ein



Heimatmuseum Salzhaus

Das Heimatmuseum Salzhaus in Mellrichstadt wurde im Jahr 1983 eröffnet und befindet sich in einem imposanten Fachwerkbau aus dem 17. Jahrhundert. Hier sind unzählige Exponate aus dem ortsansässigen Handwerk sowie aus verschiedenen Bereichen der ländlichen Wohnkultur dargestellt. Bei der Konzeption wurde in allen Bereichen besonderer Wert auf eine lebensnahe Darstellung gelegt. Bis auf Weiteres können ab Mai bis Ende Oktober jeden Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr Interessierte das alte Gebäude mit seinen liebevoll gestalteten Räumen besichtigen und auf Urgroßvaters Spuren wandeln.

Schloss Wolzogen



Das Schloss Wolzogen in Mühlfeld wurde im Jahr 1715 von den Herren von Wolzogen erbaut. 1988 erwarb die Stadt Mellrichstadt das in die Jahre gekommene Schloss, bewahrte es vor dem Abriss und hauchte ihm neues Leben ein. Das Barockgebäude beherbergt mehrere Ausstellungen. So ist eine sehr umfangreiche und bedeutende Thüringer Porzellanausstellung aus der Privatsammlung von Heinrich Reich zu bewundern. Außerdem befindet sich im Erdgeschoss die Bilderausstellung „Alt Mellrichstadt" des in Mellrichstadt lebenden Künstlers Peter Klier, der auch der „Rhöner Spitzweg" genannt wird. Im Obergeschoss sind Bilder und Werke aus dem Nachlass des Mellrichstädter Fotografen Anton Tretter (1866-1939) dargestellt. Eine hochmoderne Digitalschau mit mehr als 2.000 Bildern und historischen Postkarten vervollständigt die sehenswerte Ausstellung. Das Schloss Wolzogen in Mühlfeld lädt bis Ende November immer am ersten und dritten Sonntag von jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr zum Besuch ein.

Doku-Zentrum

Auch das Dokumentationszentrum „Eine Grenzgarnison im Kalten Krieg" im Hainberg-Areal freut sich ab sofort wieder an jedem zweiten und vierten Sonntag im Monat jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr über zahlreiche Besucher. Die Ausstellung im ehemaligen Stabsgebäude beinhaltet die museale Dokumentation der ehemaligen Hainbergkaserne, die 44 Jahre Heimat des Panzergrenadierbataillons 352 war. Im früheren Stabsgebäude, das einzige noch vorhandene Bauwerk im Originalzustand des Panzergrenadierbataillons 352



und mit Originalmöbeln eingerichtet, werden die ursprüngliche Nutzung vom Kommandeurszimmer bis zum Atombunker gezeigt. Außerdem gibt es eine Ausstellung über vier Etagen zu den Themen „Kalter Krieg", Auslandseinsätze des PzGrenBtl 352, Entwicklung der Ausrüstung und Uniformen der Bundeswehr, Entwicklung der Handwaffen des PzGrenBtl 352, Grenzorgane OST und Grenzsicherungskräfte WEST, Mannschaftsstube Bundeswehr, ABC-Schleuse, VS-Raum, NVA und Warschauer Pakt im Kalten Krieg u. v. m.

Kreisgalerie



Ein besonderes Kleinod und einmalig in der Region ist die Kreisgalerie im Alten Spital. Grafiken neben Gemälden und Skulpturen, Barock neben Gegenwartskunst. Was auf den ersten Blick beliebig wirken mag, entpuppt sich schnell als Sammlung mit einem großen gemeinsamen Nenner: Alle Werke stammen von Künstlern, die in der Rhön heimisch oder hauptsächlich hier tätig waren. Nach Themen geordnet, ermöglicht die Kreisgalerie so auf zwei Stockwerken des Alten Spitals von 1349 einen regionalen Streifzug durch die Kunstgeschichte. Darunter sind durchaus bekannte Namen zu finden, etwa der Impressionist Hugo v. Habermann (1849-1929), die Barockbildhauer Johann Benedikt Witz (1709-1780) und Johann Josef Kessler (1711-1759) oder der Grabfeldmaler Johann Peter Herrlein (1722-1799). Das Erdgeschoss bietet Raum für Wechselausstellungen. So ist noch bis zum 8. Mai die Ausstellung „Resonare" von Juana Schwabe und Monika Dietz und danach ab dem 15. Mai bis zum 24. Juli die Ausstellung „Kanada-Oberstreu" von Sean Alistair zu bestaunen. Geöffnet ist die Galerie mit Museumscafé und idyllischem Garten immer von Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Picknick für den Frieden

Am Sonntag, den 22. Mai 2022 wird in Mellrichstadt ein Zeichen für den Frieden gesetzt: Unter dem Titel „Streutal for Ukraine“ lädt das Streutal-Journal zum Picknick-Konzert für den guten Zweck in den Hofmannshain (Stockheimer Straße 1 / Oberer Stadteingang) ein. Bei freiem Eintritt präsentiert die Band „Chicago“ an diesem Tag ein ganz besonderes Programm – zugeschnitten auf die hochaktuellen Themen „Peace & Love“ (Frieden & Liebe), auf (Heimat-) Sehnsucht und schwere Zeiten, aber auch auf Hoffnung und Freiheit. Die Udo-Lindenberg-Mittelschule und der Sängerverein Mellrichstadt werden ebenfalls einige Stücke zum Besten geben. Freundliche Unterstützung erfährt die Benefizveranstaltung durch die Stadt Mellrichstadt und den Verein „Aktives Mellrichstadt“. Beginn ist um 14:00 Uhr, Ende voraussichtlich gegen 18:00 Uhr.

Dass Frieden auch in Europa keine Selbstverständlichkeit ist, hat uns der Krieg in der Ukraine schmerzhaft vor Augen geführt. Umso wichtiger ist es jetzt, dass jeder tut, was er kann, um wenigstens einen kleinen Beitrag zu leisten. Und so soll mit „Streutal for Ukraine“ neben einem deutlichen Zeichen für Frieden und Freiheit auch Geld für Ukraine-Hilfsaktionen in unserer Heimat gesammelt werden. Die gesamte Bevölkerung aus dem Streutal und darüber hinaus ist herzlich zum „Picknick für den Frieden“ (Ukrainisch: „piknik za myr“) eingeladen.

Es soll eine lockere, ungezwungene Veranstaltung werden. Mit seinem idyllischen Ambiente bietet der Mellrichstädter Hofmannshain beste Voraussetzungen für einen gemeinsamen, hoffentlich sonnigen Tag unter freiem Himmel – bei guter Live-Musik und natürlich für die ganze Familie. Der Begriff „Picknick“ kann und soll dabei wörtlich genommen werden: Sitzgelegenheiten und Verpflegung sind selbst mitzubringen. Vor Ort wird es aber auch kühle Getränke aus Nicole Seemanns „Blitz-Tatü“ sowie Kaffee, Kuchen und kleine Snacks vom Mellrichstädter Helferkreis geben. Damit alle gesammelten Geldspenden der Ukraine-Hilfe zugutekommen, hat sich die Band „Chicago“ gerne bereit erklärt, ohne Gage aufzutreten. Das gilt natürlich auch für die beiden „Special Guests“ Mittelschule und Sängerverein. Alle Mitwirkenden freuen sich auf zahlreiche Gäste bei „Streutal for Ukraine – Picknick für den Frieden“ am Sonntag, den 22. Mai um 14:00 Uhr im Mellrichstädter Hofmannshain.



Eine Chronik für Eußenhausen



Eußenhausen um 1910.

Auf Initiative der Stadt Mellrichstadt und des ehemaligen Stadtrats und Ortschronisten des Stadtteils Eußenhausen, Kurt Herbert, soll Ende des Jahres ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung gehen: Ein Chronikbuch des Stadtteils Eußenhausen soll aufgelegt werden. Diese Chronik wird von Kreisheimat- und Kreisarchivpfleger Reinhold Albert verfasst. Zahlreiche interessante Aspekte aus der Geschichte des Stadtteils gilt es zu bearbeiten. So etwa die Geschichte der Schule und der Kirche, des ehemaligen Grenzübergangs und des Eußenhäuser Zolls.

Wer weiß schon, dass Eußenhausen bis zum Aussterben der Henneberger 1583 zur Grafschaft Henneberg gehörte und dann erst an Würzburg kam? Gleichzeitig wurde die Gegenreformation durchgeführt. Spannend ist die Geschichte der Wüstung Elmbach. Und es werden noch viele weitere Aspekte aus der Geschichte des Stadtteils in Wort und Bild beschrieben. Natürlich sollen auch die Ortsvereine vorgestellt werden.

Wer historische Fotos und Unterlagen aus alter und neuer Zeit hat, wird gebeten, sich mit Kurt Herbert in Eußenhausen, Tel. 09776 5176 oder E-Mail kkherbert@web.de, oder mit Reinhold Albert in Sternberg, Tel. 09763 1757 oder E-Mail reinholdalbert@t-online.de, in Verbindung zu setzen.

Musiknacht: Comedy & Klassik

Die beliebte Open-Air-Veranstaltung „Mellrichstädter Musiknacht“ findet in diesem Jahr zum fünften Mal und erstmalig an zwei Tagen im Sommer statt. Am Samstag, den 30. Juli ist das Comedy-Trio „Eure Mütter“ mit einer musikalisch-humorvollen „Sommerhitparade“ auf dem Marktplatz in Mellrichstadt zu erleben. Die drei Stuttgarter Andreas Kraus, Donato Svezia und Matthias Weinmann sind bekannt für ihre einzigartige Mischung aus skurrilem Witz, Gesang und Tanz und präsentieren Songs und Sketche der vergangenen 20 Jahre in einem spektakulär komischen Countdown.



Am Sonntag, den 31. Juli folgen klassische Klänge mit der „Jungen Philharmonie Rhön-Grabfeld“ und dem Chor des Sängervereins Mellrichstadt sowie namhaften Solisten. Zum fünften Mal leitet Prof. Ernst Oestreicher das Orchester und präsentiert erneut eine festliche Gala unter freiem Himmel. Das Programm der Klassiknacht steht in diesem Jahr unter dem Titel „Operettenzauber“.

Der Stadt Mellrichstadt ist mit der Erweiterung des Traditionsformats auf zwei Spieltage ein besonderer Akzent gelungen. Ermöglicht wird dieses Event durch die Unterstützung einer Reihe von Sponsoren, für deren Engagement sich die Stadt herzlich bedankt. Die Kulturagentur Rhön-Grabfeld beteiligt sich auch in diesem Jahr als Kooperationspartner.

Musiknacht – Tickets

Tickets sind ab sofort hier erhältlich:
- Verein „Aktives Mellrichstadt“, Marktplatz 2, 97638 Mellrichstadt
  Tel. 09776 9241, E-Mail Aktives.Mellrichstadt@t-online.de
- Rhön GmbH, Spörleinstr.11, 97616 Bad Neustadt
  Tel. 09771 687-6060
- Online-Ticketshop https://tickets.rhoen-grabfeld.de

Die Preise der Einzeltickets wurden bewusst moderat gehalten und lauten pro Veranstaltung wie folgt:

Kategorie A 25 € (Vorverkauf) 30 € (Abendkasse)
Kategorie B 22 € (Vorverkauf) 27 € (Abendkasse)

Außerdem gibt es attraktive Kombi-Tickets für beide Veranstaltungen zum ermäßigten Preis im Vorverkauf von 40 € (Kategorie A) bzw. 37 € (Kategorie B). In der Vorverkaufsstelle Bad Neustadt und im Online-Ticketshop kommen die üblichen Servicegebühren hinzu.

Mittelschule lädt zum Tag der offenen Tür



Die Udo-Lindenberg-Mittelschule Mellrichstadt freut sich sehr, dass es die Rahmenbedingungen wieder erlauben, zu einem Tag der offenen Tür einzuladen. Einiges hat sich in den vergangenen beiden Jahren verändert. So wurde der Außenbereich durch eine umfassende Neugestaltung des Pausenhofes aufgewertet, der in diesem Rahmen eingeweiht werden soll. Funcourt, Kletterpyramide, Bodentrampolin oder verschiedene kleinere Spielgeräte sorgen dort für viel Spaß und Bewegung.

Im Inneren des Gebäudes floss neben der notwendigen Sanierung der Toiletten viel Geld in eine zeitgemäße digitale Ausstattung. Digitale Tafeln in fast allen Klassenzimmern, neue PCs, zwei Tabletkoffer und ein eigener Glasfaseranschluss sind das perfekte Rüstzeug für die Zukunft.

Um den Besuchern all das und natürlich vieles mehr zu präsentieren, öffnet die Udo-Lindenberg-Mittelschule in der Sonnenlandstraße 19 am **Freitag, den 20. Mai von 16:00 bis 19:00 Uhr** ihre Türen. Nach einem circa 30-minütigen offiziellen Eröffnungsteil um 16.00 Uhr können die Gäste in und um die Schule herum auf Entdeckungstour gehen. Egal ob man sich nur umsehen, bei einem der vielen Angebote aktiv mitmachen, die Darbietungen auf der Bühne bewundern oder einfach die Begegnung mit netten Menschen genießen will, die Udo-Lindenberg-Mittelschule wird sich bemühen, für alle Gäste einen passenden Rahmen zu bieten und freut sich auf ein paar entspannte Stunden mit interessanten Begegnungen und guten Gesprächen. Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Schülercafé und der Elternbeirat.



Dietmar Balling (rechts), Fachlehrer für Holzbildhauer, und Bürgermeister Michael Kraus begutachten die neue Jesusfigur im Mellrichstädter Stadtpark.

„Verbindung vom Sakralen zum Künstlerischen“

Wer in letzter Zeit mit offenen Augen durch den Mellrichstädter Stadtpark gelaufen ist, hat sie vielleicht schon gesehen: An der Stadtmauer steht seit kurzem eine drei Meter hohe Christusfigur aus Holz. Diese entstand bereits um 1980. Zur damaligen Zeit waren die Auszubildenden zum Holzbildhauer aus ganz Bayern in Mellrichstadts Berufsschule zur überbetrieblichen Praxisausbildung. Diese Praxisausbildung wurde vom Bildhauer Walter Ibscher geleitet. Unter seiner Federführung schnitze die damalige 12. Klasse gemeinsam den Eichenholz-Christus, informierte Dietmar Balling, der selbst Fachlehrer für Holzbildhauer an der Berufsfachschule für Holzbildhauer in Bischofsheim ist und dadurch schon immer eine gute Verbindung zur Berufsschule in seinem Heimatort Mellrichstadt hatte.

Die Figur stand bis zu deren Schließung im Hof der Mellrichstädter Berufsschule in der Sondheimer Straße. Wie Dietmar Balling weiter ausführte, hatte Berufsschullehrer Wolfgang Hippeli bei seinem täglichen Weg zur Arbeit die Christusfigur immer im Blick und stieß daher die Überlegung an, wie es nach dem Aus der Berufsschule damit weitergehen soll. Kreisbaumeister Herbert Bötsch bot an, die Christusfigur der Stadt Mellrichstadt zu überlassen, wenn diese einen geeigneten Aufstellungsort im Stadtgebiet habe. Der damalige Bürgermeister Eberhard Streit nahm sich der Sache an und schließlich wurde der Platz an der Stadtmauer im Ostteil des ehemaligen Stadtfriedhofs gefunden.



Mit Bauhofleiter Manfred Reder wurden Gespräche über die Restaurierung der Figur geführt. Es stand auch die Option im Raum, die Skulptur zu überdachen, um sie vor der Witterung zu schützen. Man entschied sich jedoch dagegen, damit die Christusfigur besser auf den Betrachter wirken kann. Mit Udo Endres (ebenfalls Bauhof) hatte man glücklicherweise einen echten Metall-Experten in den eigenen Reihen. Er beschlug das Holz fachmännisch auf den Flächen, auf die Regen fällt und im Winter der Schnee liegen bleibt, mit einem Bleiblech, um zu verhindern, dass Wasser in das Holz dringen kann. „Der Bauhof hat sich der Sache mit Sachverstand und viel Liebe zum Detail gewidmet“, lobte Balling.

Wie Bürgermeister Michael Kraus erklärte, hatte man sich im Vorfeld des Aufstellens vor Ort getroffen. Schnell waren sich die Beteiligten einig, dass die Christusfigur nicht an der Mauer hängen, sondern frei stehen soll. Hierzu wurde eine Konstruktion aus Dachständerrohren gebaut, welche das Überlandwerk Rhön dankenswerterweise kostenlos zur Verfügung gestellt hatte. „Die Figur stellt für mich eine Verbindung dar, vom ehemaligen Friedhof auf der einen Seite zur Kunst auf der anderen Seite – vom Sakralen zum Künstlerischen“, so Bürgermeister Kraus. Wie Brigitte Proß, Geschäftsführerin des Vereins „Aktives Mellrichstadt“, ergänzte, wird noch eine Informationstafel erstellt, welche über die Geschichte der Jesusfigur informieren wird.

Text und Fotos: David Hauck

Drei neue Feldgeschworene

für Mellrichstadt



Bürgermeister Michael Kraus (links) vereidigte und begrüßte zusammen mit Kreisobmann Günter Langenbrunner (rechts) die drei neuen Feldgeschworenen (ab 2. v. li.) Josef Dietz, Sebastian Fuchs und Florian Mültner.

Seit Mitte April hat Mellrichstadt drei weitere Feldgeschworene. Sie wurden im Beisein von Günter Langenbrunner, dem Kreisobmann der Feldgeschworenen des Altlandkreises Mellrichstadt, im Sitzungssaal der Verwaltungsgemeinschaft von Bürgermeister Michael Kraus vereidigt, der sich im Namen der Kommune für ihre Bereitschaft bedankte, dieses traditionsreiche Ehrenamt mit kommunaler Verpflichtung zu übernehmen. Damit ergänzen sie die Gruppe der „Siebener“ um Ortsobmann Herbert Steinmüller.

Die Neuen sind Josef Dietz aus Eußenhausen, Sebastian Fuchs aus Frickenhausen und Florian Mültner aus Mellrichstadt. Die Einführung übernahm Kreisobmann Langenbrunner. Er sagte, dass „Franken das Urland der Feldgeschworenen“ sei. Dieses Ehrenamt gebe es seit dem 13. Jahrhundert mit der hoheitlichen Aufgabe, Grenzverläufe in Wald und Flur zu dokumentieren, die Gemarkungsgrenzen zu kontrollieren und freizuhalten. Die „Siebener“ machen in Kooperation mit dem Vermessungsamt Grundstücks- und Gemarkungsgrenzen durch sichtbare physische Abmarkungen kenntlich und überwachen ihre korrekte Einhaltung. Heute geschieht das meist mit genauen GPS-Geräten.

In das Amt des Feldgeschworenen wird man für ein Leben lang berufen. Es ist das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern, einem der wenigen Bundesländer, in denen es dieses Amt noch gibt. Der Begriff „Siebener“ leitet sich aus der historischen Festlegung ab, dass in der Regel in einer Gemeinde sieben Feldgeschworene tätig sein sollten, wodurch im Streitfall eindeutige Abstimmungen erreicht werden. Ihre tatsächliche Zahl ist von der Gemeindegröße abhängig.

Besondere Bedeutung erlangten die „Siebener“ in Franken, das durch seine klein strukturierten Grundstücksparzellen viele Grenzverläufe aufwies, welche durch die jahrhundertelange Realteilung in Erbfällen zustande gekommen waren. Das ist auch heute noch die Ursache für viele Flurbereinigungsverfahren, in denen die Feldgeschworenen wichtige Schiedsfunktionen wahrnehmen. In diesem Zusammenhang arbeiten sie eng zusammen mit der Flurbereinigungsdirektion (heute: Amt für Ländliche Entwicklung ALE).

Mit ihrem Eid leisten die Feldgeschworenen das Versprechen, beim Setzen der Grenzsteine das „Siebenergeheimnis“ zu bewahren. Dabei graben die Siebener traditionsgemäß nur ihnen bekannte Zeichen aus Metall, Glas, Ton oder ähnlichem auf eine bestimmte Art und Weise mit ein. Und dieses Geheimnis bewahren sie zeitlebens. Sie dürfen es nur mündlich an Nachfolger weitergeben. So können sie erkennen, ob ein Grenzstein mutwillig versetzt wurde. Auch heute noch sind Pickel, Spaten und Schaufel gängiges Handwerksgerät der „Siebener“. Allerdings kommen die meisten aus der Landwirtschaft und verfügen entsprechend über technische Anbaugeräte für ihre Traktoren, wie Erdbohrer, die ihnen die Arbeit erleichtern können.

Die drei Neuen haben als Ortskundige und in der Landwirtschaft Tätige ideale Voraussetzungen, um diese Funktion auszuüben. Außerdem sind sie schon vertraut damit, weil sie nun in die Fußstapfen des Großvaters oder Vaters getreten sind. Weitere praktische Einweisungen erhalten sie ab sofort von älteren Kollegen. Als Arbeitsgrundlage erhielten sie aus der Hand des Bürgermeisters die Arbeitsbroschüre „Der Feldgeschworene“, außerdem werden sie mit Kartenmaterial im Maßstab 1:2500 ausgestattet. Der Bürgermeister wünschte ihnen ein gutes Gelingen getreu dem Siebener-Wahlspruch „Tue Recht, fürchte Gott und scheue niemand!“

Text und Foto: Georg Will





OPEN STAGE am Marktplatz startet am 3. Juni

Angeregt durch eine Anfrage im letzten Jahr bieten der Verein „Aktives Mellrichstadt" und die Stadt Mellrichstadt jungen Künstlern, aber auch Straßen- und Hobbymusikern auf dem Marktplatz eine Plattform, öffentlich zu musizieren. Ganz zwanglos, ohne großes „Tam Tam", einfach aus Spaß an der Freude bzw. Musik. Die Idee wurde von Musikern angeregt, die regelrecht von „Entzugserscheinungen" heimgesucht waren, weil sie in der Corona-Pandemie wenige bis gar keine Möglichkeiten hatten, aufzutreten oder gemeinsam zu spielen. Das erste Konzert im September kam gleich super gut an, weshalb in diesem Jahr eine sog. „Hutkonzert-Reihe" veranstaltet wird. Lassen Sie sich überraschen und sparen Sie nicht mit Applaus und einem Obolus in den Hut. Denn dieser geht als Spendentopf für die Musiker herum. Für das leibliche Wohl sorgen die Wirte vom Marktplatz. Los geht's um 18:30 Uhr. Vorerst sind sieben Termine vorgesehen. Den Auftakt macht am 3. Juni das Duo „COOL & GREY". Sicherlich werden zu diesem Anlass auch gleich die neuen, schmucken Bänke am Marktplatz in Beschlag genommen (linkes Bild mit Bürgermeister Michael Kraus sowie AM-Vorsitzender Nicole Seemann und AM-Geschäftsführerin Brigitte Proß). Interessierte Bands können sich beim Verein „Aktives Mellrichstadt", Marktplatz 2, Tel. 09776 9241, E-Mail aktives.mellrichstadt@t-online.de, melden.

FERNPOST

Nachrichten aus der Umgebung

Jugend & Beruf 2022

Für Jugendliche, die vor dem Schulabschluss stehen, heißt es rechtzeitig in Richtung Beruf und Zukunft aufbrechen. Es gibt so viele Wege in die Berufswelt – den Richtigen muss aber jede und jeder für sich selbst finden. Seit vielen Jahren gestaltet der Informationskreis der Wirtschaft Rhön in Kooperation mit der Staatlichen Wirtschaftsschule und der Berufsschule Bad Neustadt die Infotage „Jugend & Beruf". Der Infotag bietet den Schülerinnen und Schülern einmal mehr die Möglichkeit, sich über zahlreiche Ausbildungsberufe in der Region zu informieren. Das vielfältige Angebot soll die Entscheidung für die richtige Berufswahl erleichtern.

Der 26. Infotag wird wieder als Präsenzveranstaltung in der Wirtschafts- und Berufsschule Bad Neustadt durchgeführt werden. Parallel dazu besteht die im letzten Jahr geschaffene Online-Plattform www.jugend-beruf.de aktualisiert fort. Personalverantwortliche und Auszubildende von über 50 Unternehmen und Institutionen werden für interessierte Schülerinnen und Schüler oder deren Eltern erreichbar sein. Sie geben Einblicke in ihre Ausbildungsbetriebe und beantworten Fragen. Landrat Thomas Habermann und Bad Neustadts Bürgermeister Michael Werner freuen sich über die positive Resonanz des innovativen Online-Formats und die Fortführung des Infotages. „Was den Schülerinnen und Schülern da geboten wird, ist wirklich toll! Dem Informationskreis der Wirtschaft unter der Federführung von Dr. Hubert Büchs und den beteiligten Schulen gilt aufrichtiger Dank für das Engagement, den jungen Menschen in unserer Heimat allumfassende Informationen über berufliche Perspektiven im handwerklichen, kaufmännischen oder technischen Bereich zukommen zu lassen. Es wäre schön, wenn jede und jeder den persönlichen Traumjob findet. Die Informationsveranstaltung bietet hier eine wichtige Hilfestellung", so Landrat Habermann.

Die Präsenzveranstaltung findet am Samstag, 30. April, von 10:00 bis 14:00 Uhr in der Wirtschafts- und Berufsschule Bad Neustadt, Franz-Marschall-Straße 14, statt. Alle Infos unter www.jugend-beruf.de.

Neues Beratungsangebot für Krebspatienten

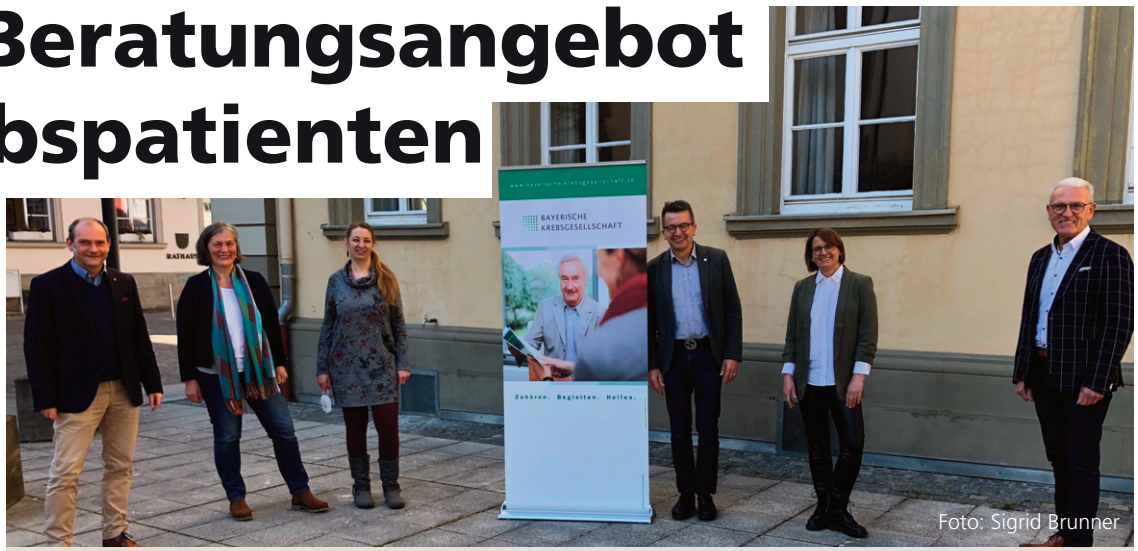


Foto: Sigrid Brunner

Ulrich Emge (Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Bad Neustadt), Dipl.-Sozialpädagogin und Psychoonkologin (DKG) Doris Göb, Diplom-Psychologin und Psychoonkologin (DKG) Esther Balling, Markus Besseler (Geschäftsführer der Bayerischen Krebsgesellschaft), Sabine Wenzel-Geier (Leitung Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld) und stellv. Landrat Bruno Altrichter (von links) freuen sich über das neue Angebot.

In Bad Neustadt gibt es eine neue Sprechstunde für krebskranke Menschen und deren Angehörige. Angeboten wird sie von der Bayerischen Krebsgesellschaft e. V. in Kooperation mit dem Landratsamt Rhön-Grabfeld. Bei diesem Angebot handelt es sich um eine neue Außensprechstunde der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Schweinfurt der Bayerischen Krebsgesellschaft für Betroffene im Landkreis Rhön-Grabfeld.

Die Außensprechstunde Bad Neustadt findet in den Räumen der Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Würzburg (Zweigstelle Bad Neustadt), Bauerngasse 5, 97616 Bad Neustadt, statt. Dort beraten Doris Göb, Dipl.-Sozialpädagogin, Psychoonkologin (DKG), und Esther Balling, Diplom-Psychologin, Psychoonkologin (DKG), zweimal im Monat, jeweils montags von 9:00 bis 15:00 Uhr, krebskranke Menschen und deren Angehörige persönlich oder telefonisch und helfen ihnen bei der Krankheitsverarbeitung. Die Terminvergabe erfolgt über die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Schweinfurt, Tel. 09721 4742380, E-Mail kbs-schweinfurt@bayerische-krebsgesellschaft.de.

Krebspatienten und Angehörige aus der Region können sich bei allen Fragen und Problemen rund um die Erkrankung an die Außensprechstunde wenden. Dort unterstützen sie erfahrene und psychoonkologisch ausgebildete Beraterinnen dabei, ihre individuellen Probleme und Folgen der Erkrankung leichter zu bewältigen. Die Mitarbeiterinnen nehmen sich Zeit für die Fragen der Ratsuchenden und beantworten auch sozialrechtliche Fragen, wie z. B. nach Rehabilitation, Erwerbsunfähigkeit, Frührente, Krankengeld oder finanzieller Unterstützung. Eine Krebserkrankung hat großen Einfluss auf viele Bereiche des Lebens. Viele Erkrankte brauchen Orientierung und ein offenes Ohr für ihre Fragen, Probleme und Sorgen. „Damit sich Betroffene nicht nur ohnmächtig der Situation ausgeliefert fühlen, wollen wir ihnen ein präsentes Gegenüber sein, damit ihre Nöte, Hoffnungen, Ängste gehört und anerkannt werden, damit sich Räume eröffnen können, wo sie ihr ‚Hier und Jetzt' mitgestalten können", betont Doris Göb.

Landrat Thomas Habermann begrüßt das neue Beratungsangebot der Außensprechstunde für Betroffene in der Region: „Jede Unterstützung, die Menschen nach einer Krebsdiagnose erfahren können, ist wichtig für ihren Genesungsprozess. Hierzu zählen neben kurzen Wegen vor allem die professionelle Beratung und praktische Lebenshilfe bei der Krankheitsbewältigung", betont Habermann.

Ulrich Emge, Dipl.-Theologe in der Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Bad Neustadt, freut sich über die Kooperation mit der Bayerischen Krebsgesellschaft: „Es gibt Lebensphasen, in denen es gut ist, nicht alleine zu sein: Überlastungserfahrungen, Sinnfragen, Trauer, Ängste, psychische Probleme, Krankheiten, Trennungen oder Tod, Auseinandersetzungen in der Familie, mit dem Partner oder den Kollegen... In diesen Situationen unterstützen wir Hilfesuchende in der Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese in Bad Neustadt und entwickeln gemeinsam mit ihnen Lösungswege. Die Außensprechstunde für Krebsbetroffene ist da eine wertvolle Ergänzung unseres umfangreichen Angebots für die Bürger in der Region", so Emge.

„Durch die Außensprechstunde in Bad Neustadt müssen Erkrankte und Angehörige nun keine weiten Wege mehr auf sich nehmen. Sie haben leichteren Zugang zur professionellen Krebsberatung und damit erhöht sich auch die Chance, krankheitsbezogene Belastungen schneller wieder abzubauen", ergänzt Markus Besseler, Geschäftsführer der Bayerischen Krebsgesellschaft.

Mit der Außensprechstunde in Bad Neustadt verdichtet die Bayerische Krebsgesellschaft ihr psychosoziales Beratungsangebot für krebskranke Menschen und deren Angehörige in Unterfranken und reagiert damit auf den gestiegenen Bedarf nach ambulanter psychosozialer Beratung. In Unterfranken werden jährlich rund 5.700 Krebs-Neuerkrankungen gemeldet. Davon entfallen pro Jahr rund 310 Neuerkrankungen auf den Landkreis Rhön-Grabfeld (Bezugsjahr 2019, Quelle: Bevölkerungsbezogenes Krebsregister Bayern www.krebsregister-bayern.de). Weitere Infos unter www.bayerische-krebsgesellschaft.de.

Bürgerenergiepreis Unterfranken 2022

Auch in diesem Jahr zeichnet das Bayernwerk wieder impulsgebende, außergewöhnliche Maßnahmen und Ideen zur Umsetzung der Energiewende aus. Die Regierung von Unterfranken begleitet diese Initiative zum achten Mal, um das Bewusstsein und die Akzeptanz für die Energiewende zu erhöhen. Die Kriterien werden um die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz erweitert. Gerade mit Blick auf den Klimawandel und die weitere Reduzierung fossiler Brennstoffe, gilt es das Thema Energiewende und Energieeinsparung nicht aus dem Blick zu verlieren.

Um die unterfränkische Ideenvielfalt bei der Umsetzung der Energiewende unter Beweis zu stellen, verweist Regierungspräsident Dr. Eugen Ehmann auf die Bewerbungsfrist des Bürgerenergiepreises bis zum 9. Mai: „Zum verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und zum Schutz der Umwelt müssen wir uns alle die Fragen stellen, wie wir Energie gewinnen und sparen können und wie wir mit der Energie umgehen. Der Bürgerenergiepreis bietet den Menschen in Unterfranken nicht nur die Möglichkeit, sich Gedanken darüber zu machen, sondern bietet den Bürgern in ganz Unterfranken auch die Chance, ihre eigenen Ideen und Projekte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen."

Alle unterfränkischen Bürger sind aufgerufen, sich beim Bayernwerk für den Bürgerenergiepreis zu bewerben. Gewinnen können Privatpersonen, Vereine, Kindergärten oder auch Schulen, die mit außergewöhnlichen Ideen und Maßnahmen einen Impuls für die Energiezukunft geben. Ausgeschlossen sind Projekte von Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen. Zur Auszeichnung können Projekte und Maßnahmen kommen, die einen direkten Bezug zur Energiezukunft, den Klimaschutz oder die Nachhaltigkeit haben und sich beispielsweise mit den Themen Energieeffizienz oder Energieeinsparung auseinandersetzen.

Die eingereichten Ideen, Maßnahmen oder Konzepte müssen geeignet sein, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen und einen Impuls für die Zukunft zu geben. Hierbei spielt es keine Rolle, ob das Vorhaben bereits verwirklicht ist oder sich noch im Planungsstadium befindet. Bei der Beurteilung der eingereichten Bewerbungen ist es für die mit unterschiedlichen Fachleuten besetzte Jury von Bedeutung, ob von einem Projekt eine Vorbildfunktion ausgeht und ob es sich eignet, die Akzeptanz der Energiewende, des Klimaschutzes oder der Nachhaltigkeit vor Ort zu erhöhen.

Bewerbungen können bis zum 9. Mai beim Bayernwerk eingereicht werden. Infos sowie das Online-Bewerbungsformular unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis.

AMTSPOST

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Michael Kraus im Mai **entfällt**.

Nachrichten aus dem Standesamt

bis einschließlich 14.04.2022

Sterbefälle

- 24.03.2022
  Karl-Heinz Bernhard Rückert, Mellrichstadt
- 26.03.2022
  Adam Trupp, Mellrichstadt
- 30.03.2022
  Otto Höppe, Mellrichstadt
- 02.04.2022
  Hubertus Michael Hofmann, Mellrichstadt
- 10.04.2022
  Anna Ilse Rahm (geb. Wüstemann), Mellrichstadt

Gerne können Sie uns Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, die in der „Mellerschter Stadtpost" veröffentlicht werden sollen, per E-Mail an stadtpost@streutal-journal.de zukommen lassen.

ÖFFENTLICHE SITZUNGEN

IM MAI

Datum	Uhrzeit	Gremium
Di, 03.05.	19:00 Uhr	Bürgerversammlung Sondheim **Ort:** Halle am Berglein
Mo, 09.05.	17:00 Uhr	Kinder-, Jugend und Sozialausschuss **Ort:** VG-Sitzungssaal
Do, 19.05.	17:00 Uhr	Bauausschuss **Ort:** VG-Sitzungssaal

Auslagestellen „Mellerschter Stadtpost"



Die „Mellerschter Stadtpost" liegt an folgenden Stellen kostenfrei aus:

Mellrichstadt
- Verwaltungsgemeinschaft, Hauptstr. 4
- Streutal-Journal, Hauptstr. 9
- Aktives Mellrichstadt, Marktplatz 2
- Stadtbücherei, Bauerngasse 63
- Schirbers Rhönbox, Beethovenweg 14

In den Stadtteilen **Bahra, Eußenhausen, Frickenhausen, Mühlfeld, Roßrieth** und **Sondheim/Gr.** an den jeweiligen Anschlagtafeln.

Online-Ausgaben unter www.mellrichstadt.de

Briefkasten-Service
Für 30 Euro im Jahr (2,50 Euro pro Ausgabe) erhalten Sie jede „Mellerschter Stadtpost" bei Erscheinung nach Hause geliefert. Bestellung per E-Mail an stadtpost@streutal-journal.de oder unter Tel. 09776 2629717.



RHÖN ÜW

Überlandwerk Rhön GmbH
Sondheimer Straße 5 | 97638 Mellrichstadt
Tel. 09776 61-0 | Fax 09776 61-319 | E-Mail info@uew-rhoen.de

Erfahr' mehr: uew-rhoen.de/sonne

YouTube

SCHREINEREI
Möbel fürs Leben
GOTTWALT
Inh. C. Geis gegr. 1796
Hauptstraße 20-22 • 97638 Mellrichstadt
Tel. 09776 - 6626 Fax 09776 - 5791
schreinerei-gottwalt@t-online.de
www.schreinerei-gottwalt.de

- Möbel- & Innenausbau
- Sicherheitsbeschläge
- Küchen- & Badmöbel
- Holz- & Kunststofffenster
- Haus- & Innentüren
- Deko- & Geschenkartikel













Kinder sind Helden! Und damit sie zu allen Zeiten über sich selbst hinauswachsen können, müssen wir sie ermutigen. Mit dem passenden Familienschutz von AXA stärken wir Eltern dafür den Rücken. Von der Geburt des ersten Kindes bis zum Umzug ins größere Zuhause und darüber hinaus. Welche Entscheidung auch ansteht: Wir begleiten Sie in jeder Lebensphase mit maßgeschneiderten Versicherungslösungen. Ich bin jederzeit für Sie da und berate Sie gern!

AXA Generalvertretung **Christian Herbig**
Hauptstr. 57 · 97638 Mellrichstadt
Tel.: 09776 706666 · Fax: 09776 706677 · christian.herbig@axa.de











BEREIT FÜR DEINE FAHRRAD-TOUR



ziener

Damen-Radtrikot

mit halbem Frontreißverschluss | atmungsaktives, schnelltrocknendes Material | 3er Rückentasche

~~59,99~~ **39,99**



ziener

Herren-Radtrikot

mit halbem Frontreißverschluss | atmungsaktives, schnelltrocknendes Material | 3er Rückentasche

~~69,99~~ **49,99**



NAKAMURA

Damen-/Herren-Radshorts

2-in-1 Short | herausnehmbare Innenhose für hohen Komfort | funktionelles Sitzpolster | elastische Außenhose | atmungsaktives Material

49,99

ALPINA

Fahrradhelm

HI-EPS Innenschale sorgt für hervorragende Sicherheit bei schmalem und leichtem Design

~~89,99~~ **69,99**



INTERSPORT® STÜRMER

Stürmer GmbH & Co. KG
Hauptstrasse 63-67 · 97638 Mellrichstadt
Tel.: +4997768282 · www.intersport-stuermer.de